

# RS Vwgh 1987/10/2 87/18/0084

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.10.1987

## Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §33;

AVG §37;

AVG §45 Abs3;

VwGG §41 Abs1;

VwGG §42 Abs2 litc Z3;

VwGG §42 Abs2 Z3 litc;

VwRallg;

## Rechtssatz

Wurde eine eingeräumte Frist zur Stellungnahme versäumt, so hat die Behörde das Parteiengehör nicht verletzt, wenn sie nach Ablauf der gesetzten Frist mit der Entscheidung nicht mehr zuwarte, sondern sie fällte. Eine "stillschweigende Zustimmung zur beantragten Fristverlängerung" ist dem Verfahrensrecht fremd. (Hinweis E 27.1.1975, 704/73, Vwslg 8747 A/1975)

## Schlagworte

Rechtsgrundsätze Fristen VwRallg6/5Anfrage gemäß VwGG §41 Abs1 und Parteiengehör durch den VwGHParteiengehörParteiengehör Verletzung des Parteiengehörs VerfahrensmangelSachverhalt Mitwirkungspflicht Verschweigung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1987:1987180084.X03

## Im RIS seit

11.07.2001

## Zuletzt aktualisiert am

04.05.2015

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)